

Titel: Weihnachtsessen für alleinstehende Senior*innen
Einreicher: SPD-Fraktion

Federführung: Fraktion SPD	Datum: 12.09.2019
Einreicher: Corinth, Jan-Jacob	

Beratungsfolge	Termin	
----------------	--------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwiefern die Umsetzung eines Weihnachtsessens für alleinlebende Senior*innen, das von der Stadt organisiert wird und in der Vorweihnachtszeit stattfinden soll, finanziell und personell möglich ist. Bei der Prüfung der finanziellen Möglichkeit und des Kostenrahmens, der für die Hansestadt entstehen würde, sollen mögliche Sponsor*innen berücksichtigt werden. Ebenso soll geprüft werden, inwiefern diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit Stralsunds Seniorenheimen möglich ist.

Begründung:

Wenn wieder die Zeit im Jahr gekommen ist, in der alle die meiste Zeit mit ihren Freund*innen und ihrer Familie verbringen, wird es für alleinlebende Senior*innen oftmals schwer und einsam. Als solidarische Hansestadt ist dies nicht hinnehmbar, weshalb geprüft werden soll, ob es möglich wäre, einen Abend für alle alleinlebende Senior*innen zu schaffen, damit niemand die ganzen Feiertage alleine verbringen muss.

Viele andere Städte taten bereits Vergleichbares: zum Beispiel hat Grimmen inzwischen mehrmals ein Weihnachtsessen für einsame Menschen veranstaltet, für das sich viele Sponsor*innen (sowohl finanzieller als auch materieller Mittel) fanden. Es kommt gut bei den Betroffenen an und ist fördernd für das Zusammenleben.